

Die Rückkehr der Wildgänse

Am Samstag, dem 30. März dieses Jahres begannen die Führungen und Veranstaltungen im Naturpark Mecklenburgische Schweiz und Kummerower See mit einer Wanderung durch das Wiedervernässungsgebiet „Große Rosin“.



Hier soll auf einer Fläche von 841 ha durch Wiedervernässung das infolge von Meliorationsmaßnahmen zerstörte Flusstalmoor wiederhergestellt werden. Dieser ehemalige Polder zwischen Kützerhof und Aalbude in der Nähe von Neukalen hat sich seit der Renaturierung zu einem wahren Paradies zahlloser Wasservögel entwickelt.

Mit etwas Glück und Geduld kann der Besucher hier u.a. Seeadler, Fischadler, Drosselrohrsänger, Grauammer, Rotmilan, Rohrdommel, Rohrschwirl beobachten.



Besonders imposant ist die große Kormorankolonie.

Unter dem Motto „Die Rückkehr der Wildgänse“ trafen sich am 30. März am Ortsausgang Kützerhof 20 interessierte Teilnehmer, um sich von einem Ranger des Naturparks bis nach Aalbude an der Peene durch dieses Vernässungsgebiet führen

zu lassen. Nach einer Einweisung am Beginn des ehemaligen Polders konnten die Naturfreunde auf der Wanderung nicht nur einzelne Vogelarten beobachten, sie

konnten auch interessierende Fragen an den Ranger stellen, die dieser äußerst fachkundig beantwortete.



Einer der Höhepunkte war dann die Beobachtung von dem Aussichtsturm bei Aalbude. Von dort aus wurde dann der Rückweg angetreten. Diese Wanderung wird den Teilnehmern noch lange in freudiger Erinnerung bleiben.

Die vorliegenden Fotos wurden dankenswerter Weise während der Wanderung durch Herrn Harro Lange gemacht.

N Templin